

Conservatorium der Musik.

Leipzig, am 4. November 1857 Abends 6 Uhr.

Choral, nach Johann Sebastian Bach.

Jesu meine Freude
Meines Herzens Weide,
Jesu, meine Zier.
Ach wie lang', ach lange,
Ist dem Herzen bange,
Es verlangt nach dir!
Gottes Lamm,
Mein Bräutigam,
Ausser dir soll mir auf Erden
Sonst nichts liebres werden.

Weicht, ihr Trauergeister,
Denn mein Freudenmeister,
Jesus tritt herein.
Denen, die Gott lieben,
Muss auch ihr Betrübten
Lauter Freude sein.
Duld' ich schon
Hier Spott und Hohn,
Dennoch bleibst du auch im Leide,
Jesu, meine Freude.

Quartett für Streichinstrumente (F moll, Op. 80), von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Doppelchörige Motette à capella, für Chor von Bach.

Choral der Soprane. Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn, mein Jesu!
Weil du mein Gott und Vater bist,
So weiss ich, dass mich nie vergisst,
Dein väterliches Herz.
Ich, Staub und Erde, habe hier
Ja keinen Trost, als nur bei dir.
Der übrige Chor. Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn, mein Jesu!

Choral. Dir, Jesu, Gottes Sohn, sei Preis,
Weil ich aus deinem Worte weiss,
Was ewig selig macht.
Gieb, dass ich nun auch fest und treu
In diesem meinem Glauben sei.

Ich bringe Lob und Ehre dir,
Dass du ein ewig Heil auch mir
Durch deinen Tod erwarbst.
Herr, dieses Heil gewähre mir,
Und ewig, ewig dank' ich dir.

Orgel-Präludium und Fuge, in C moll,
und
Zwei Lieder ohne Worte, für Pianoforte solo, von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Capriccio für Streichinstrumente (aus Op. 81) von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Ruhethal. Lied für gemischten Chor, von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Wann im letzten Abendstrahl,
Goldne Wolkenberge steigen
Und wie Alpen sich erzeigen,
Frag' ich oft mit Thränen:
Liegt wohl zwischen jenen
Mein ersehntes Ruhethal?

Umland.

Druck von Breitkopf und Härtel in Leipzig.